

Hinweis: „TRAUMHAFTES SÜDINDIEN“

Veranstalter: *Jay India Voyage Pvt. Ltd.*

Exkursionsleitung: Prof. Dr. Peter Felix-Henningsen

Termin: 25. Nov. bis 15. Dez. 2026

(Individuelle Verlängerung in Goa möglich)

Preis HP: 1.665 € p.P. im DZ, (2.420 € im EZ) + Flug

Anzahlung: 100 € bei Anmeldung, Rest am 01.10.2026

Anmeldung: noch Plätze verfügbar (Stand 2/2026)

Kurzinfo: Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen auf die Rajasthan-Exkursion 2024 bietet Prof. Dr. Felix-Henningsen, erneut in Kooperation mit der indischen Reiseagentur *Jay India Voyage*, eine Exkursion in das südliche Indien an. Örtlicher Reiseleiter wird, wie schon 2024, voraussichtlich wieder Mahender Singh sein. Ein ausführliches Programm sowie detaillierte Informationen zu den Reisebedingungen können bei Prof. Dr. Felix-Henningsen angefordert werden. Anmeldungen direkt beim Exkursionsleiter unter: peter.felix-h@umwelt.uni-giessen.de

JAHRBUCH DER MGG / FESTSCHRIFT

Das Jahrbuch der MGG wird aus gegebenem Anlass als Doppelband für die Jahre 2025/26 erscheinen. Es handelt sich dabei gleichzeitig um die Festschrift des Fachbereichs Geographie zum 150sten Jahrestag der Gründung des Geographischen Instituts an der Philipps-Universität und zum 40sten Jahrestag der Gründung der MGG. Inhaltlich sind sowohl Rückblicke auf die Institutsgeschichte als auch Kurzbeiträge zu den unterschiedlichen Forschungsschwerpunkten des Fachbereichs sowie auf die Entwicklung und die Aktivitäten der MGG einschließlich einer Übersicht über die Marburger Geographischen Schriften enthalten. Eine digitale Version des Jahrbuchs wird im PDF-Format auf unserer Homepage unter *Publikationen* eingestellt. Mitglieder, die ein Druckexemplar wünschen, werden gebeten, dies der Geschäftsstelle spätestens bis zum 15.03.2026 mitzuteilen. Aus Kostengründen bitten wir darum, das Jahrbuch möglichst am Rande von Veranstaltungen oder in der Geschäftsstelle abzuholen.

WICHTIGE BITTE IN EIGENER SACHE

Sollten sich Ihre **persönlichen Angaben**, also **Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, E-Mail** etc. geändert haben bzw. ändern, so bitten wir um eine kurze Mitteilung, damit wir unsere Mitgliederkartei entsprechend aktualisieren und Sie weiter mit laufenden aktuellen Nachrichten informieren können. Ihre Daten werden von uns ausschließlich für Vereinszwecke genutzt und grundsätzlich nicht weitergegeben. Schicken Sie einfach eine kurze Nachricht per E-Mail an unsere Geschäftsstelle unter mgg.info@geo.uni-marburg.de

150 JAHRE GEOGRAPHIE AN DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT – 40 JAHRE MARBURGER GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT

Programm der Jubiläumstage vom 01. bis 04. Juni 2026

(auszugsweise – MGG-Veranstaltungen kursiv!)

MONTAG, 01. JUNI

18h30: Kurzvorträge von Profs. Drs. Sören Becker, Carina Peter und Simone Strambach zum Rahmenthema „Nachhaltige Transformationsforschung und geographische Bildung“. (Genaue Titel zu gg. Zeit im Programmflyer zum Jubiläum).

DIENSTAG, 02. JUNI

18h30: Vortrag von Dr. Jürgen Leib: „150 Jahre Geographie an der Philipps-Universität“.

19h15: Vortrag von Prof. Dr. Alfred Pletsch: „40 Jahre Marburger Geographische Gesellschaft“.

20h00: Umtrunk an der Pergola des Deutschen Hauses. (bei schlechtem Wetter in der Ochsenbraterei)

MITTWOCH, 03. JUNI

18h30: Kurzvorträge von Profs. Drs. Jörg Bendix, Thomas Brenner und Peter Chiffard zum Rahmenthema „Der Klimawandel und seine Folgen für Mensch und Umwelt“. (Genaue Titel zu gg. Zeit im Programmflyer zum Jubiläum).

DONNERSTAG, 04. JUNI (Fronleichnam)

10h30, 14h30, 16h30: Führungen durch das Deutsche Haus mit Erläuterungen zur Geschichte des Gebäudes und des Deutschen Ordens von Dr. Walter W. Jungmann & Prof. Dr. Alfred Pletsch. Abschluss jeweils in der Ochsenbraterei. (Anmeldung mit Zeitwunsch erbeten, max. 25 Pers. pro Führung).

VORSTAND DER MGG

Erster Vorsitzender: Dr. Ansgar Dorenkamp, Tel. 06421 / 2824320. (mgg.vorsitzender@geo.uni-marburg.de).

Zweiter Vorsitzender: Prof. Dr. Peter Chiffard, Tel. 06421 / 2824155. (peter.chiffard@geo.uni-marburg.de).

Kassenführung und Allgemeiner Geschäftsbereich:

Erika Pletsch, Tel. 06421 / 2824312 (Home: 06421 / 47523). (mgg.info@geo.uni-marburg.de). Geschäftszeiten jeweils vor den Vortragsveranstaltungen und/oder nach telefonischer Vereinbarung.

Schriftführer: Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. Alfred Pletsch, Tel. 06421 / 2824295. (pletsch@geo.uni-marburg.de).

Weitere Vorstandsmitglieder: apl. Prof. Dr. Stefan Harnischmacher (stefan.harnischmacher@geo.uni-marburg.de); OStR i.R. Heiner Loose (looseh9@gmail.com); Dieter Merte (d-merte@t-online.de).

Marburger Geographische Gesellschaft

c/o Fachbereich Geographie der Philipps-Universität

Deutschhausstraße 10, D-35032 Marburg

Telefon: 06421 / 2824312

<https://www.uni-marburg.de/de/fb19/mgg>

Programm Sommer- semester 2026



VORTRÄGE IM SOMMERSEMESTER 2026 *

Dienstag, 21. April 2026

Prof. Dr. Jörg Stadelbauer (Freiburg):

„Zwölf Herausforderungen – Georgien an einem Scheideweg seiner Entwicklung“

Das heutige Georgien erstreckt sich mit einer Fläche von 69.700 km² südwestlich des Großen Kaukasus. Am Rand alter Kulturzentren gelegen, war die Region stets sowohl Kontakt- und Grenzzone als auch Rückzugsgebiet von Völkern, Kulturen und Religionen. Immer wieder nahmen benachbarte externe Mächte entscheidenden Einfluss auf die Entwicklung. Das Land mit heute rd. 3,7 Mio. Einwohnern (ohne besetzte Gebiete) hat nach dem Zerfall der Sowjetunion eine wechselvolle Entwicklung durchlaufen, die in den beiden ersten Jahrzehnten des 21. Jahrhunderts zwar einen gewissen Aufschwung, aber noch keine dauerhafte innere Konsolidierung gebracht hat. Georgien steht heute vor großen Herausforderungen unterschiedlichster Art. Im Vortrag sollen politische Fragen mit Aspekten von Umwelt, Bevölkerung und Wirtschaft verknüpft werden.

Dienstag, 12. Mai 2026

Prof. Dr. Jörn Happel (Hamburg):

„Der (Geschichts-)Krieg in der Ukraine und der Umgang mit der (post-)sowjetischen Vergangenheit“

Seit nahezu vier Jahren blicken wir in den Osten Europas: Russland hat die Ukraine im Februar 2022 in Gänze angegriffen. Vladimir Putin begründet seinen Krieg immer wieder mit historischen Argumenten: Die Ukraine gebe es nicht; eine ukrainische Geschichte gebe es nicht; Russland habe Anspruch auf die umkämpften und mittlerweile weitgehend zerstörten Gebiete! Die derzeitigen Friedensinitiativen suchen nach neuen Verständigungsmöglichkeiten, die immer auch historisch begründet werden. Einen Frieden ohne die Ukraine wird es dabei sicher nicht geben. Ein Blick auf die Landkarte zeigt die Größe und Bedeutung des Landes auf. Doch auch Russland wird von Europa nicht abzutrennen sein. Im Vortrag sollen aktuelle politische Gegebenheiten mit einem Blick in die verflochtene europäische Geschichte und ihre häufigen Miss-Interpretationen in Ost und West hinterfragt und erläutert werden.

* Vorträge der MGG sind integrierter Bestandteil des Vortragsangebots des Fachbereichs Geographie und finden, wenn nicht anders vermerkt, jeweils pünktlich um **18h30** im **Großen Hörsaal** des **Geographischen Instituts**, Deutschhausstraße 10 (*Deutsches Haus* neben der Elisabethkirche), statt. **Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt!** Der Eintritt ist frei. **Schulklassen bitte unbedingt vorher anmelden!**

Dienstag, 02. Juni 2026

Dr. Jürgen Leib & Prof. Dr. Alfred Pletsch:

„150 Jahre Geographie an der Philipps-Universität – 40 Jahre Marburger Geographische Gesellschaft“

Die Einrichtung eines ersten Lehrstuhls für Geographie an der Philipps-Universität erfolgte im Jahre 1876 und damit erst rd. 350 Jahre nach der Universitätsgründung. Im **ersten Teil** der Veranstaltung gibt Dr. Jürgen Leib einen chronologischen Überblick über die Entwicklung des Geographischen Instituts und seiner Lehrenden seit dessen Gründung, wobei insbesondere die Lehrstuhlinhaber der ersten einhundert Jahre einer etwas detaillierteren Betrachtung unterzogen werden, um den Paradigmenwandel von der klassischen Länderkunde zur modernen Raumwissenschaft zu verdeutlichen. Im **zweiten Teil** skizziert Prof. Dr. Alfred Pletsch die Entwicklung der Marburger Geographischen Gesellschaft seit ihrer Gründung vor nunmehr über 40 Jahren. Dabei werden im Rückblick verschiedene Schwerpunkte der Gesellschaftsarbeit mit einem besonderen Fokus auf die Vortrags- und Exkursionsveranstaltungen sowie die Bedeutung der Marburger Geographischen Schriften und der Jahrbücher der MGG aufgezeigt. Im **Anschluss** an die Vorträge gegen 20h00 ist ein kleiner Umtrunk bei den *Fünf Tugenden* an der Pergola neben dem Deutschen Haus vorgesehen (bei schlechtem Wetter in der *Ochsenbraterei*).

Dienstag, 30. Juni 2026

(gemeinsam mit dem Marburger Zentrum für Kanada-Studien)

Prof. Dr. Ludger Basten (Dortmund):

„Städte und Metropolen in Kanada – Entwicklungslinien, Restrukturierungen, Perspektiven“

Obgleich Kanada oft als riesiges Land voll „unberührter“ Natur und „traumhafter“ Landschaften portraitiert wird, ist es tatsächlich ein stark urbanisiertes Land: 85 % seiner Bevölkerung leben heute in städtischen Gebieten, 75 % in sog. „*Census Metropolitan Areas*“ (= städtische Ballungsräume mit >100.000 Einwohnern). Ein Blick auf die historischen Entwicklungslinien kanadischer Städte und des Städtesystems insgesamt führt zur Betrachtung von jüngeren Wachstumsimpulsen, die in den großen Städten des Landes tiefgreifende Restrukturierungsprozesse ausgelöst haben. Die Veränderungen betreffen nicht nur die Demografie oder die wirtschaftlichen Grundlagen städtischen Lebens, sondern auch soziale Muster und kulturelle Werte, und sie haben in Kanada immer größere und dabei gleichzeitig vielfältigere Stadtlandschaften entstehen lassen. Im Vortrag werden diese Prozesse an ausgewählten Beispielen thematisiert.

EXKURSIONEN 2026

1) „ISLAND – GRENZSCHEIDE ZWEIER KONTINENTE“

Leitung: Prof. Dr. Alfred Pletsch

Termin: 16. bis 30. Mai 2026

Preis ÜF, inkl. Flug: ca. 3.300 € im DZ, 4.300 € im EZ

Anzahlung: 650 € bei Anmeldung, Rest am 15.03.2026

Anmeldung: nur noch Nachrückerliste (Stand 2/2026)

Vorbesprechung: 21. April 2026, 17h00, Gr. Hörsaal

Kurzinfo: Island ist in den letzten Jahren zu einem beliebten Ziel des internationalen Tourismus geworden. Dabei spielt der Kreuzfahrttourismus eine zunehmende Rolle, aber auch der Individualtourismus hat eine sprunghafte Entwicklung genommen. Besonders beliebt sind etwa die Touristenziele des *Pingvellir-Nationalparks* im sog. *Golden Circle* oder die Gletscherlandschaften im Süden mit dem *Vatnajökull*, dem größten Gletscher Europas. Auch in den Anlaufhäfen der Kreuzfahrtschiffe geht es zeitweilig hektisch zu. Abseits dieser Hotspots findet man oft noch unberührte Landschaften, so etwa in den *Westfjorden*, wo man sich in die Welt der Sagas zurückversetzt fühlt. Die Fahrt ist mit zwei Kleinbussen zu je neun Personen geplant.

2) „Radeltour zum Kloster Haina“

Leitung: Prof. Dr. Alfred Pletsch & Dieter Merte

Termin: Sonntag, 19. Juli 2026

Preis: 15 € p.P. einschl. Eintritt und Führung im Kloster

Strecke ↔: ab MR ca. 80 km, ab Kirchhain ca. 50 km

Fahrradtransport bis Kirchhain: auf Anfrage

Anmeldung: ab sofort möglich (auch per E-Mail)



Kurzinfo: Das im Jahre 1188 gegründete Kloster in Haina gilt deutschlandweit als eines der besterhaltenen Zisterzienserkloster. Seine Besitzungen reichten ehemals von der Weser bis zum Main, bevor es 1527 im Zuge der Reformation aufgelöst wurde. 1533 ließ Landgraf Philipp der Großmütige in seinen Mauern ein Hospital für arme und kranke Männer der hessischen Landbevölkerung einrichten. Im Rahmen einer Führung werden die Geschichte des Klosters und seine heutige Bedeutung erläutert. Die Tour beginnt in Kirchhain und führt durch das Wohratal über Gemünden (Wohra) zum Zielort. Unterwegs werden Erläuterungen zur Geographie und Landesgeschichte gegeben. Der Schwierigkeitsgrad der Streckenführung ist *leicht* bis *moderat*.

EXKURSIONSANMELDUNGEN

Detaillierte Programme und Anmeldeformulare sind auf unserer Internetseite unter <https://www.uni-marburg.de/de/fb19/mgg> abrufbar oder auf Anfrage erhältlich. Bei Tagesexkursionen wird, wenn nicht anders angegeben, pauschal eine Teilnahmegebühr von 10 € pro Person berechnet (evtl. zzgl. Eintrittsgelder und/oder sonst. Kosten).